

## Stellenausschreiben

Bei der Stadt Ludwigshafen am Rhein ist im Ernst-Bloch-Zentrum, Dezernat Kultur, Jugend, Schule und Familie, ab 01.05.2017 eine Vollzeitstelle für einen/eine

### Wissenschaftlichen Mitarbeiter/in (Entgeltgruppe 13 TVöD)

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet kann auch von Teilzeitkräften wahrgenommen werden

#### Aufgabengebiet (u.a.):

- Forschung im Ernst-Bloch-Archiv mit über 6.000 Medieneinheiten, dem privaten und wissenschaftlichen Nachlass mit dem Ziel der Digitalisierung nebst Betreuung der Bibliothek
- Entwicklung und Betreuung wissenschaftlicher Editions- und Forschungsprojekte
- Herausgabe von Publikationen und Redaktion des zweijährlichen Periodikums „Bloch-Almanach“ (gemeinsam mit dem Leiter des Ernst-Bloch-Zentrums)
- Mitarbeit bei Sonderausstellungen und bei der Vergabe des Ernst-Bloch-Preises
- Entwicklung und Umsetzung von Veranstaltungsprogrammen unter wissenschaftlichen Fragestellungen von „konkreter Utopie“ und Zukunft der Gesellschaft (z.B. Vorträge, Symposien)
- Förderung der Zusammenarbeit mit Universitäten und außeruniversitären Einrichtungen im In- und Ausland
- Mitbetreuung von Volontären/innen und Projektmitarbeiter/innen

#### Anforderungen:

- Mit Promotion abgeschlossenes geisteswissenschaftliches Hochschulstudium, vorzugsweise mit Zusatzqualifikation im Archiv- oder Bibliothekswesen und/oder Kulturwissenschaften
- Einschlägige EDV-Kenntnisse
- Fächerübergreifende Interessen
- Gute Fremdsprachenkenntnisse
- Organisationsfähigkeit und Belastbarkeit
- Engagement auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **unter Angabe der Kennziffer 3-11.55.2017** mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen **bis spätestens 18.03.2017** an die

Stadtverwaltung  
Bereich Personal  
Postfach 21 12 25  
67012 Ludwigshafen

Da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden, bitten wir um Zusendung von Kopien. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen nach den Bestimmungen des Datenschutzes vernichtet.

Für fachliche Fragen stehen Ihnen Herr Dr. Kufeld, Tel. 0621/504-2041, und für Personalfragen Frau Blechinger, Tel. 0621/504-2536, zur Verfügung.

Bei gleicher Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt.